Zeitschrift: Fachblatt für schweizerisches Anstaltswesen = Revue suisse des établissements hospitaliers

Herausgeber: Schweizerischer Verein für Heimerziehung und Anstaltsleitung; Schweizerischer Hilfsverband für Schwererziehbare; Verein für Schweizerisches Anstaltswesen

Band: 18 (1947)

Heft: 10

Rubrik: [Impressum]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 10.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Fachblatt für Schweizerisches Anstaltswesen

REVUE SUISSES DES ETABLISSEMENTS HOSPITALIERS

Offizielles Fach-Organ folgender Organisationen:

VSA Verein für Schweizerisches Anstaltswesen
SHVS Schweizerischer Hilfsverband für Schwererziehbare
VAZ Vereinigung der Anstaltsvorsteher des Kantons Zürich
VAB Vereinigung der Anstaltsvorsteher des Kantons Bern
AVBB Vereinigung der Anstaltsvorsteher von Baselland und Baselstadt
Mitarbeiter: Schweizerische Landeskonferenz für soziale Arbeit, Zürich (Studienkommission für die Anstaltsfrage)

Redaktion: Frl. Regina Wiedmer, Bern, Terrassenweg 12, Tel. (031) 2 33 93
Druck und Administration: A. Stutz & Co. Wädenswil, Tel. (051) 95 68 37 Postcheck-Konto VIII 3204
Abonnementspreis: Pro Jahr Fr. 7.— Ausland Fr. 10.—

Oktober 1947 No. 10 Laufende No. 188 18. Jahrgang Erscheint monatlich

Inseraten-Annahme: **Louis Lorenz, Zürich** Postfach Fraumünster Tel. (051) 27 23 65 Stellenanzeigen nur an A. Stutz & Co., Wädenswil

Schweiz. Studienreise Niederländischer Anstaltsvorsteher

vom 16. — 30. September 1947

Eine der vornehmsten Aufgaben des V. S. A. ist der ernsthafte, ehrliche Gedankenaustausch über die aktuellen Probleme des Anstaltswesens. Es müssen immer wieder neue Wege gesucht werden, um der zeitgemässen Lösung der vielseitigen Anstaltsfragen möglichst gerecht werden zu können.

In dieser Voraussetzung sind auf Einladung des V. S. A. am 16. September 1947 28 niederländische Vorsteher von Erziehungsanstalten (11 Ehepaare und 6 Einzelpersonen) in die Schweiz eingereist, um persönlichen Einblick zu nehmen in das Schweiz. Anstaltswesen, um Aussprache zu halten mit schweiz. Berufsgenossen und mit den führenden Persönlichkeiten der Schweiz. Jugendfürsorge, der Wissenschaft und der Praxis.

Es wird alle Mitglieder des V. S. A. und weitere Kreise interessieren, wie das Programm der Studienreise gestaltet worden ist. Es seien darum die Daten der Heimbesuche und die Referate kurz festgehalten. Wir werden in den nächsten Nummern des Fachblattes eingehender darauf zurückzukommen.

Dienstag, 16. September 1947

Einreise der Gäste in Basel 14.30 Uhr. Weiterreise nach Zürich und Quartierbezug in Heimen und Anstalten und bei Privaten von Zürich und Umgebung.

Mittwoch, 17. September 1947: Ruhetag.

Donnerstag, 18. September 1947

Offizielle Begrüssung der holländischen Gäste auf Uetliberg-Kulm. Präsident E. Müller begrüsste die niederländischen Berufskollegen herzlich und gab der Bewunderung Ausdruck über die Tapferkeit des holländischen Volkes während des Weltkrieges.

Um Missverständnissen vorzubeugen, stellte Präsident Müller fest, dass die schweiz. Anstalten vom legendären Wohlstand des Schweizervolkes wenig profitieren, indem die private Gebefreudigkeit während der gegenwärtigen Hochkonjunktur paradoxerweise eher zurückgeht. Er wünscht den holländischen Freunden einen frohen und lehrreichen Schweizer Aufenthalt.

Als offizieller Vertreter des holländischen Justizministeriums sprach der Direktor der niederländischen Reichsfürsorge, W. P. van Lindonk. (Es freut uns, die Ansprache in extenso im Fachblatt erscheinen lassen zu dürfen.)

Ferner ergriffen Pfarrer J. Th. Meyer, Alphen a/d Rijn, Präsident der Niederländischen Vereinigung, und Dir. D. Q. R. Mulok-Houwer, Amersfoort, das Wort.

Für die Zürcher Behörden sprach Kantonsratspräsident P. Wieser, der die Wichtigkeit der Erziehung zur persönlichen Verantwortung betonte.

Als Gäste waren erfreulicherweise anwesend:

Herr Kantonsratspräsident P. Wieser, Zürich;
Herr E. Walder, Präsident der Zürcher V. A. V., Küsnacht;
Herr E. Weber, Vorsteher der Vormundschaftsbehörde, Basel;
Frl. Dr. Geiger, Pro Juventute, Zürich;
Frl. Meyer, Zentralsekretärin Pro Infirmis, Zürich;
Frl. G. Niggli, Präsidentin des Schweiz. Verbandes sozial arbeitender Frauen, Zürich;
Frl. P. Lothmar, Leiterin der Sozialen Frauenschule, Zürich;
Herr und Frau G. Bächler, Vorsteher Wäckerlingstiftung Uetikon.

Von der Presse:

Frau Hofmann, Journalistin, «Neue Zürcher Zeitung», Zürich;
Herr Selig, Journalist, «Tages-Anzeiger», Zürich;
Herr Ackermann, Journalist, «Volksrecht», Zürich.

Freitag, 19. September 1947

Vormittags: Besichtigung des Mädchenheims Riesbach, Zürich.